GEMEINDE-NACHRICHTEN
für die Bewohner von St.Pankraz

13/2014 17.12.2014

INHALT

- **Freie Wohnungen**
- **Kompostieranlage Spital am Pyhrn**
- **Müllabfuhrplan 2015**
- **Gebühren und Tarife für das Jahr 2015**
- **Christbaumspende**
- **Weihnachtswünsche**
- **Information Frau Dr. Reitböck**
- **Landwirtschaftskammerwahl 2015**
- **Gesunde Gemeinde**
  - ⇒ Pilates
  - ⇒ Schneeschuhe gratis ausleihen
  - ⇒ Rückenfit mit Edith Trinkl
- **Information der Raiffeisenbank Micheldorf bezüglich Bankstelle St.Pankraz**

Kompostieranlage Spital am Pyhrn

Das Jahr neigt sich allmählich dem Ende zu und wir möchten die Gunst der Stunde nutzen, um uns auch heuer wieder bei unseren Kunden und Lieferanten recht herzlich für ihre Treue zu bedanken.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch in den Wintermonaten zur Verfügung. Weiters möchten wir Sie auch auf die Möglichkeit des individuellen Transports von biogenen Materialen, bis hin zum Altholz, aufmerksam machen.

Das Team der Kompostieranlage Spital am Pyhrn wünscht allen Lesern und Leserinnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ACHTUNG: Betriebsurlaub vom 23.12.2014 bis 6.1.2015! Ab 7.1.2015 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Für Fragen, Terminvereinbarungen oder sonstigen Anliegen kontaktieren Sie bitte Herrn Gradauer Bernhard unter der Nummer 0699/81976958 oder per Mail an berni.wirth@hotmail.com

Freie Wohnungen - Wohnanlage

St.Pankraz 99/3, ca. 80 m²
Monatliche Kosten: ca. € 565,—
samt Betriebskosten und USt.
(ohne Heiz– und Stromkosten)
Eigenmittel: € 1.500,—

St.Pankraz 99/6, ca. 41 m²
Monatliche Kosten: ca. € 290,—
samt Betriebskosten und USt.
(ohne Heiz– und Stromkosten)
Eigenmittel: € 800,—

St.Pankraz 99/7,ca. 70 m²
Monatliche Kosten: ca. € 560,—
samt Betriebskosten und USt.
(ohne Heiz– und Stromkosten)
Eigenmittel: € 1.500,—

St.Pankraz 99/8, ca. 80 m²
Monatliche Kosten: ca. € 560,—
samt Betriebskosten und USt.;
(ohne Heiz– und Stromkosten)
Eigenmittel: € 1.500,—

St.Pankraz 100/4, ca. 80 m²
Monatliche Kosten: ca. € 573,—
samt Betriebskosten und USt.;
(ohne Heiz– und Stromkosten
Eigenmittel: € 1.520,—

St.Pankraz 100/8, ca. 80 m²
(ab 01. Dezember 2014)
Monatliche Kosten: ca. € 573,—
samt Betriebskosten und USt.;
(ohne Heiz– und Stromkosten
Eigenmittel: € 1.500,—

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die OÖWohnbau Linz, Tel.: 0732 700 868-0

OÖWOHNBAU

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber, Verleger (Medieninhaber) Gemeinde St.Pankraz; Druck: Eigenvervielfältigung, Redaktion Gemeindeamt St.Pankraz; Grundlegende Richtung: Amtliche und allgemeine Informationen. Für den Inhalt verantwortlich: Manfred Degelsegger, Bürgermeister

Müllabfuhrplan 2015

14-tägig:		**4-wöchig:**	
Jänner:	13., 27.	Jänner:	27.
Februar:	10., 24.	Februar:	24.
März:	10., 24.	März:	24.
April:	07., 21.	April:	21.
Mai:	05., 19.	Mai:	19.
Juni:	02., 16., 30.	Juni:	16.
Juli:	14., 28.,	Juli:	14.
August:	11., 25.	August:	11.
September:	08., 22.	September:	08.
Oktober:	06., 20.	Oktober:	06.
November:	03., 17.	November:	03.
Dezember:	01., 15., 29.	Dezember:	01., 29.

Gebühren und Tarife für das Jahr 2015

Auf Grund der Verpflichtung zur kostendeckenden Kalkulation und Festsetzung von Mindestgebühren müssen nachstehende Gebühren und Tarife mit 01.01.2015 erhöht werden:

- Kanal-Anschlussgebühr…….. € 3.485,90 (Mindestgebühr)
  bzw. je m² Bemessungsgrundlage …….. € 22,30
  bzw. je m² Bemessungsgrundlage für Kellerräume € 12,30
- Kanal-Bereitstellungsgebühr pro Jahr …… € 145,60
- Wasserleitungs-Anschlussgebühr …….. € 2.088,90 (Mindestgebühr)
- Wassergebühr pro m³ …… € 1,80 (Mindestgebühr)
- Wassergebührenpauschale pro Monat …… € 8,40
- Wasserzählergebühr pro Halbjahr …… € 4,00
- Wasser-Bereitstellungsgebühr pro Jahr …… € 78,90

Die Tarife für die Abfallgebühren wurden um rd. 2% erhöht.
Bei den Kanalbenützungsgebühren (Grundgebühr: € 15.40 pro Monat, Gebrauchsgebühr: € 3,30 pro m³) und der Hundeabgabe (€ 20,00 pro Hund/Jahr) bleiben die Tarife des Vorjahres aufrecht.
Obige Beträge verstehen sich inkl. MWSt.

Christbaumspende

Ein herzliches Dankeschön für den Christbaum ergeht heuer an Brunner Karl und Rosemarie!

Info Fr. Dr. Reitböck

Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, wird Frau Dr. Kranzl ihre Ordination als praktische Ärztin in Molln mit 31.12.2014, schließen. Sie berichtet, dass es Ihr seit dem Wegfall der Hausapotheke nicht mehr möglich, ist Ihre Praxis wirtschaftlich genug zu betreiben, um damit Ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können.
Da sich kein(e) Nachfolger(in) für ihre Ordination gefunden hat, bringt dies nun aber gravierende Konsequenzen für die verbleibenden Ärzte im Sprengel Klaus/Steyrling/ St. Pankraz/Molln und Leonstein mit sich. Bis jetzt haben in diesem Sprengel 4 Ärzte mit großer Mühe und Anstrengung dafür gesorgt, dass in den letzten 22 Jahren auch nach Ordinationsschluss ein Arzt für dringliche Fälle im Rahmen des Nachbereitschaftsdienstes lückenlos das ganze Jahr hinweg kontaktierbar war.
Auch wenn mitunter Patienten dies mit einer Serviceeinrichtung außerhalb der normalen Ordinationszeit verwechselt haben (z.B. Anrufe in den späten Abend- oder Nachtstunden mit Auskunft über Ordinationszeiten, Schnupfen oder Auskünfte über Medikamentenbeipacktexte oder sonstige Banalitäten, die leicht bis zum nächsten Vormittag und der wieder gegebenen Erreichbarkeit während der regulären Ordinationszeit warten hätten können), waren wir (Dr. Reitböck: Klaus/Steyrling/St. Pankraz, Dr. Gärtner und Dr. Kranzl: Molln und Dr. Eckhart: Leonstein) stets bemüht, diese Versorgung aufrecht zu erhalten, die es in dieser Art nur mehr in ganz wenigen Ländern der Welt gibt und sogar in einigen Bundesländern in Österreich in dieser Form mittlerweile beendet wurde.
Es war bisher schon schwierig, mit vier Ärzten diese Dienstbereitschaft zu betreiben, da sehr häufig die Nachtdienste bei Urlauben, Fortbildungen oder Erkrankungen von Kollegen nicht auf vier, sondern auf drei und oft auch auf nur zwei Ärzte aufgeteilt werden mussten. Mit dem Wegfall von Frau Dr. Kranzl ist es aber jetzt unmöglich geworden, diese Versorgung weiterhin lückenlos zu betreiben. Es wird daher ab 1.1.2015 ca. im Ausmaß der von Frau Dr. Kranzl bislang übernommenen Nachtdienste zu Nichtbesetzungen dieser Nachtdienste während der Woche und an den Wochenenden kommen.

Wir haben uns aber bereit erklärt, die bislang von Frau Dr. Kranzl versorgten Patienten in unseren Ordinationen mit zu betreuen, sodass uns auch diese Erhöhung der Patientenfrequenz vor eine nicht unbedeutende zusätzliche Mehrbelastung und Herausforderung stellen wird.
Es ist aber zu hoffen, dass diese auch für uns unbefriedigende Situation nicht von allzu langer Dauer sein wird. Es werden in unserem Bezirk gerade sprengelübergreifende Modelle der Nachtdienstbereitschaften geprüft, die in anderen Regionen Oberösterreichs schon zur Zufriedenheit aller Beteiligten (Patienten, Ärzte und Rotes Kreuz) erfolgreich laufen!
Es war mir ein großes Anliegen, Ihnen diese neue Situation persönlich und detailliert zu schildern.

Über die Weihnachtsfeiertage/Neujahr ist meine Ordination an folgenden Tagen geschlossen:
Samstag, 27.12.2014 bis
Samstag, 03.01.2015

Ich wünsche allen ein Frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das
Neue Jahr 2015!

Mit besten Grüßen,
Dr. Angelika Reitböck

Landwirtschaftskammerwahl 2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahlzeit: Von 8:30 Uhr 11:30 Uhr
Wahllokal: Altes Gemeindeamt, Turnsaal

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens 2 Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.

In unserer Gemeinde sind das **73** Wahlberechtigte.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.

Gesunde Gemeinde Pilates

Die Gesunde Gemeinde bietet auch diesen Herbst wieder einen Kurs

PILATES
für Männer und Frauen an.

Beginn: Mittwoch, 4. Februar 2015
von 19:00 bis 20:00 Uhr

- **6 Abende jeweils Mittwoch**
- **Kosten: 24 Euro**

Geleitet wird der Kurs von
Elfi Antensteiner

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Arbeitskreismitglied Ida Bankler zur Verfügung, Tel. Nr. 07565/308

Schneeschuhe gratis ausleihen

Die Gesunde Gemeinde St. Pankraz hat 2 Paar Schneeschuhe angekauft, die ab sofort beim Gemeindeamt während der Amtszeiten gratis ausgeliehen werden können.
Bei Abholung bitte Amtszeiten beachten.

Um telefonische Reservierung wird gebeten!
Tel.: 07565/245

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:00 Uhr,
Freitag 8:00 bis 11:00 Uhr.

<u>Vorankündigung:</u>
Schneeschuhwanderung
am Samstag, 07. März 2015
(Einladung folgt)

Gesundes Oberösterreich

Gesunde Gemeinde

Einladung

zur

Wirbelsäulengymnastik

Rückenfit

mit

Edith Trinkl

Warum Wirbelsäulengymnastik?

Ein bis zwei Mal in der Woche sollte Rückentraining am Programm stehen, mit Mobilisieren, Kräftigen und Dehnen. Kräftigungsübungen helfen unsere Muskeln zu stärken, damit sie ihre Halte- und Bewegungsfunktion besser erfüllen können. Vor allem schützen kräftige Muskeln die Wirbelknochen vor Brüchen und entlasten die oft überstrapazierten Bandscheiben. Dehnen hilft uns die Spannungen an der Wirbelsäule abzubauen.

Beginn: Donnerstag. 05. Febr. 2015
Turnsaal VS St. Pankraz 19:00 – 19:45 Uhr
6 Einheiten jeweils Do. a` 45 Min. 30€

Mitzunehmen: Bequeme Kleidung, Handtuch, evt. Trinkflasche

Anmeldung bei:

Edith Trinkl
Fitnesstrainerin – Rücken - und Rehatrainerin
Tel: 0664/5745449 oder edith_trinkl@yahoo.de

Auf Euer Kommen freut sich Edith Trinkl
sowie die Gesunde Gemeinde St. Pankraz

Information der Raiffeisenbank Micheldorf, Bankstelle St. Pankraz

Geschätzte St. Pankrazerinnen und St. Pankrazer,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie in vielen Bereichen der Wirtschaft machen Themen wie Neustrukturierung, Rationalisierung und Kosteneinsparung auch vor Kreditinstituten nicht halt. Auch zunehmende regulatorische und gesetzliche Vorschriften seitens des Gesetzgebers erschweren die Aufrechterhaltung eines Bankbetriebes zusätzlich.

Unsere Geschäftsstelle in St. Pankraz entspricht leider schon lange nicht mehr den Anforderungen eines modernen Geldinstitutes. Hohe Investitionskosten in Sicherheitseinrichtungen und technische Ausstattung wären unumgänglich. Aus dem vorhandenen Geschäftspotential lässt sich die notwendige Rentabilität leider nicht erzielen.

Die Raiffeisenbank Micheldorf, wie auch die Gemeinde St. Pankraz unter Bürgermeister Manfred Degelsegger waren in der Vergangenheit stets bemüht, die finanzielle Nahversorgung für St. Pankraz aufrecht zu erhalten.

Nach intensiven Überlegungen hat die Raiffeisenbank Micheldorf nunmehr beschlossen, die Bankstelle in St. Pankraz mit 31.3.2015 zu schließen.
Wir ersuchen Sie um Verständnis.

Das Team der Raiffeisenbank Klaus betreut Sie auch weiterhin in der Bankstelle in Klaus - in Zukunft mit erweiterten Öffnungszeiten!
Gerne beraten wir Sie nach Terminvereinbarung auch bei Ihnen zu Hause!

Die Raiffeisenbank Micheldorf bedankt sich für die jahrelange Treue und lädt Sie ein, in Zukunft die Serviceleistungen der Bankstelle Klaus zu nützen.

Neue Öffnungszeiten ab 1. April 2015:

Montag	**8:00 - 12:00, 14:00 - 16:30 Uhr**
Dienstag	**8:00 - 12:00, 14:00 - 16:30 Uhr**
Mittwoch	**8:00 - 12:00**
Donnerstag	**8:00 - 12:00 Beratungsnachmittag***
Freitag	**8:00 - 12:00, 14:00 - 17:00 Uhr**

*Wir stehen Ihnen von 14:00 - 18:00 Uhr für Beratungsgespräche zur Verfügung!
Beratung auch außerhalb der Öffnungszeit (nach Terminvereinbarung).